Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 12 und 13 DSGVO)

Verfahren: Schleupen.CS Branchensoftware für Energieversorgungsunternehmen

Verarbeitungstätigkeit: Abwickeln der Vertragsabrechnung (wie Durchführen der Abrechnungen, Vorauszahlungen, Statistiken); Erledigung der Aufgaben aus dem Bereich Rechnungswesen mit den Modulen Auftragsabrechnung mit Fakturierung, Lager und Material, Abwickeln der Geschäftsvorfälle in der Finanzbuchhaltung, Beschaffung, Controlling und Anlagenbuchhaltung.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

<Bitte nutzen Sie den RTF Download und tragen dort Ihre Daten ein, bevor Sie dieses Informationsblatt weitergeben>

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

<Bitte nutzen Sie den RTF Download und tragen dort Ihre Daten ein, bevor Sie dieses Informationsblatt weitergeben>

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:
Lieferung Energie, Wasser, sonstige Leistungen (z.B. Telekommunikation, Parkdienste), Entsorgungsleistungen (z.B. Abwasser, Müll)

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
Art. 62 Gemeindeordnung (GO), Art. 8 Kommunalabgabengesetz (KAG), Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV), Eigenbetriebs - VO (EbV), Handelsgesetzbuch (HGB), Steuergesetze, Verordnungen zum jeweiligen Geschäftsbereich (wie z.B. Elektrizität, Gas, Wasser bzw. Fernwärme) und den dazu erlassenen örtlichen Satzungen; Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB); Rechtsnormen der Bundesnetzagentur, Energiewirtschaftsgesetz

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:1 - Kreditinstitute / Banken (DTA zur Zahlungsabwicklung)
2 - Inkassobüros und / oder Rechtsanwälte (DTA für Durchführung von Mahn- und Vollstreckungsverfahren)

3 - Marktpartner (Abwicklung Lieferantenwechselprozesse)
4 - EDM-Dienstleister (Energiebilanzierung)

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:
10 Jahre bei Datenträgern / Unterlagen i. S. des § 239 Abs. 4 HGB i.V.m. § 147 Abs. 1 AO
6 Jahre bei Daten die Niederschlag in Bankbelegen finden (§ 239 Abs. 4 HGB i.V.m. § 147 Abs. 1 AO)

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen die Rechte aus Art. 15-18,20,21 zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagmüller-Straße 18, 80538 München,
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus:
Art. 62 Gemeindeordnung (GO), Art. 8 Kommunalabgabengesetz (KAG), Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV), Eigenbetriebs - VO (EbV), Handelsgesetzbuch (HGB), Steuergesetze, Verordnungen zum jeweiligen Geschäftsbereich (wie z.B. Elektrizität, Gas, Wasser bzw. Fernwärme) und den dazu erlassenen örtlichen Satzungen; Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB); Rechtsnormen der Bundesnetzagentur, Energiewirtschaftsgesetz